

bwp@ Newsletter (97): 16-10-09<http://www.bwpat.de/newsletter>**Inhalt:**

1. Update zu Ausgabe 16 und Repliken
2. Neue Rezensionen auf **bwp@**
3. Berufsbildungsforschung in Österreich
4. **bwp@** Informativ

→ <http://www.bwpat.de/newsletter/97.pdf>

1. Update zu Ausgabe 16 und Repliken

Drei neue Beiträge zur aktuellen **Ausgabe 16** „Selbstverständnis der Disziplin Berufs- und Wirtschaftspädagogik“ sind seit wenigen Tagen online auf www.bwpat.de:

- @ **Wolfgang LEMPERT** (ehemals Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin): Die Fliege im Fliegenglas, der Globus von Deutschland und die Berufsbildung ohne Beruf. Über Krisensymptome, chronische Krankheiten und drohende Katastrophen der Berufs- und Wirtschaftspädagogik als einer sozialwissenschaftlichen Disziplin. Zur Erinnerung an Herwig Blankertz (1927-1983)
Online: http://www.bwpat.de/ausgabe16/lempert_bwpat16.pdf
- @ **Holger REINISCH** (Universität Jena): Über Nutzen und Schaden des Philosophierens über das Selbstverständnis der Berufs- und Wirtschaftspädagogik. Anmerkungen aus wissenschaftssoziologisch inspirierter Sicht.
Online: http://www.bwpat.de/ausgabe16/reinisch_bwpat16.pdf
- @ **Ulrike GREB** (Universität Hamburg): Der Bildungsbegriff in einführenden Schriften zur Didaktik der Berufs- und Wirtschaftspädagogik.
Online: http://www.bwpat.de/ausgabe16/greb_bwpat16.pdf

Zudem gibt es in dieser Ausgabe eine Replik auf den Beitrag von **Volker BANK** von

- @ **Wolfgang LEMPERT**: Vom vorzeitigen Nachruf zur ‚self-destroying prophecy‘?
Online: http://www.bwpat.de/ausgabe16/lempert_replik-bwpat16.pdf
(Diesen Beitrag finden Sie in Kürze auch auf der Übersichtsseite der Ausgabe 16, derzeit ist er nur über diesen Link auf das PDF zu erreichen – wir bitten das zu entschuldigen.)

Eine zweite Replik gibt es ebenfalls, allerdings auf den Beitrag aus einer älteren Ausgabe – konkret zur Ausgabe 13 (www.bwpat.de/ausgabe13):

- @ **Martin LANG** (FernUniversität Hagen) & **Günter PÄTZOLD** (Universität Dortmund): Über die Zweckentfremdung des selbstgesteuerten Lernens. Replik auf den Beitrag von Kirsten BARRE in **bwp@** 13.
Online: http://www.bwpat.de/ausgabe13/lang_paetzold_replik-bwpat13.pdf
-



Partner-INFO: SAP University Alliances

SAP UNIVERSITY ALLIANCES - ERP-Fachtagung in Niedersachsen

Die ERP-Fachtagung im September in Hannover adressierte Lehrkräfte, die mit ERP Software in kaufmännisch orientierten Schulen arbeiten oder arbeiten möchten. Das Berliner Oberstufenzentrum für Bürowirtschaft und Dienstleistungen präsentierte erp4school: Schülerinnen und Schüler lernen von Anfang an, ein Unternehmen und seine Prozesse als Ganzes zu begreifen. Viele Ausbildungsinhalte werden den Schülern mittels SAP-Software vermittelt. Ermöglicht wird erp4school durch das University Alliances Programm der SAP AG.

Informationen zum University Alliances Programm erhalten Sie unter: <http://uac.sap.com>

2. Neue Rezensionen auf **bwp@**

Auch bei den Rezensionen können wir auf drei neue verweisen:

- @ **Von Franz BERNARD** (Universität Magdeburg) kommt die Besprechung von: PUKAS, Dietrich: Lernmanagement. Einführung in Lern- und Arbeitstechniken. Rinteln: Merkur Verlag 2008. 411 S., 25,- EUR, ISBN 978-3-8120-0601-9.

Online: http://www.bwpat.de/rezensionen/rezension_19-2009_pukas.pdf

Von **Gerhard ZIMMER** (Helmut-Schmidt-Universität Hamburg) kommen die folgenden beiden Rezensionen:

- @ BERTELSMANN STIFTUNG (Hrsg.): Steuerung der beruflichen Bildung im internationalen Vergleich. Gütersloh: Verlag Bertelsmann Stiftung 2009. (Verfasser: Felix Rauner unter Mitarbeit von Wolfgang Wittig, Antje Barabasch, Ludger Deitmer sowie bei den Länderstudien Bruno Clematide, Sabine Kurz, Ursula Scharnhorst, Peter Schlögl und Zhiquan Zhao). 506 S., 44,- EUR, ISBN 978-3-89204-998-2.

Online: www.bwpat.de/rezensionen/rezension_20-2009_bertelsmann-stiftung.pdf

- @ BERTELSMANN STIFTUNG (Hrsg.): Berufsausbildung 2015. Eine Entwicklungsperspektive für das duale System. Gütersloh: Verlag Bertelsmann Stiftung 2009. 257 S., 32,- EUR, ISBN 978-3-86793-029-1.

Online: www.bwpat.de/rezensionen/rezension_21-2009_bertelsmann-stiftung_2.pdf



Partner-INFO: GTZ

Die GTZ hat weiterhin großen Personalbedarf in der Golfregion

Seit mehr als einem Jahr haben wir über die drei großen Projekte der GTZ in der Golfregion informiert. Die GTZ informiert nun, dass das Technical Trainers' College (TTC, <http://www.ttcollege.org>) am 26. September in Riyadh eröffnet wurde. Für 180 Studenten begann die Lehrerausbildung, die mit deutschem Know How zu Berufsschullehrern mit Bachelor-Abschluss führt.

Es besteht weiterhin Bedarf an Fachleuten, die als entsandte Lehrkräfte am TTC arbeiten. Konkret werden Mentoren, Fachleiter, Seminarleiter und Hochschuldozenten mit entsprechender Erfahrung in der Lehrerausbildung

und guten Englischkenntnissen gesucht, speziell für die Bereiche Mechanical Technology, Electrical and Electronics und IT.

Über dieses, aber auch weitere internationale Projekte der GTZ zur Beruflichen Bildung zu informieren, lädt die GTZ zu einem Informationstag ein. Am 5. November von 11 – 15 Uhr besteht Gelegenheit, sich über Arbeit und Leben in den verschiedenen Projekten und Ländern zu informieren. Telefonische Fragen hierzu beantwortet Herr Wenghöfer unter 06196 79-1117 oder per Email über frank.wenghoefer@gtz-businessdevelopment.com.

3. Berufsbildungsforschungskonferenz in Österreich

Nach dem erfolgreichen Start 2008 wird im kommenden Jahr, am 8. und 9. Juli 2010 im Museum Arbeitswelt in Steyr, zum zweiten Mal die Österreichische Konferenz für Berufsbildungsforschung stattfinden. Die Konferenz bietet in zwei-jährigem Rhythmus eine regelmäßige Werkschau und Diskussion der österreichischen Berufsbildungsforschung und verwandter Gebiete. Sie richtet sich an Fachleute aus der Berufsbildungsforschung ebenso wie aus der Berufsforschung, der berufspädagogischen Forschung, der Qualifikationsforschung, der Arbeitsmarktforschung, der Erwachsenenbildungs- und Weiterbildungsforschung.

Das Schwerpunktthema dieser zweiten Konferenz für Berufsbildungsforschung lautet „Turbulenzen auf Arbeitsmärkten und in Bildungssystemen - Schnittstellen, Übergänge, Durchlässigkeiten“.

Der Call for Papers läuft noch bis zum 15. November 2009!

Beiträge zu „Paper-Sessions“, „Poster Sessions“ und zu „Thematischen Foren“ können bis zum 15.11.2009 eingereicht werden. Die Vorschläge sollen sich auf einen Bereich der weit gefassten Berufsbildungsforschung beziehen, die auch Fragen der Beschäftigung und der Erwachsenenbildung umschließt.

Weitere Informationen zur Konferenz sowie zum Call for Papers unter:

www.berufsbildungsforschung-konferenz.at.

Partner-INFO: IT 50plus



Fachtagung IT 50plus - Qualifizierung am virtuellen Arbeitsplatz

02. November 2009, 11:00 - 17:00 Uhr, in Fulda

Das zukunftsweisende Lernen im Prozess der Arbeit, wie es sich in der arbeitsprozessorientierten Weiterbildung (APO) bewährt hat, setzt einen Arbeitsprozess/Arbeitsplatz sowie ein geeignetes Qualifizierungsprojekt voraus. Eine Qualifizierung und Zertifizierung von IT Fachkräften im Einklang zum APO IT-Weiterbildungssystem war bisher nur für solche Teilnehmer möglich, die über diese Voraussetzungen in einem Unternehmen verfügten.

Im IT 50plus-Teilprojekt "Future Technology for Expertise Development (FuTEx) - APO IT Kompetenzentwicklung im virtuellen Raum" wird ein Vorgehensmodell entwickelt und erprobt, mit dem auch solchen Kandidaten eine APO IT-konforme Weiterbildung zum IT Spezialisten ermöglicht werden kann, die vorübergehend oder langfristig keinen Zugang zu einem entsprechenden Arbeitsprozess/Arbeitsplatz in Verbindung mit einem passenden Qualifizierungsprojekt haben.

Das Beraterteam der IG Metall steht Ihnen am Rande der Fachtagung am 2.11.2009 zur Verfügung. Sie können sich zu einem individuellen Beratungsgespräch verabreden:

<http://www.it-50plus.org/veranstaltungen/content.event.20091111/index.html>

Flyer: http://it-50plus.org/fix/files/doc/Flyer_Fachtagung_2009_300Kb.pdf

Anmelden: <http://it-50plus.org/veranstaltungen/event.20091111/index.html>

4. bwp@ Informativ

STELLENAUSSCHREIBUNGEN:

@ Am Institut für Pädagogik und Psychologie, Abteilung Wirtschaftspädagogik (a.Univ.-Prof. Dr. Georg Hans Neuweg), der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der **Universität Linz** gelangt befristet auf vier Jahre die Stelle einer Universitätsassistentin/ eines Universitätsassistenten mit Diplom- oder Masterabschluss zur Besetzung. Bewerbungsschluss: 28.10.2009
http://www.bwpat.de/informativ/zu_personellem/linz_okt2009.pdf

@ Am Institut für Berufs- und Wirtschaftspädagogik der **PH Freiburg** ist ab dem 01.11.2009 eine Stelle als wissenschaftliche Mitarbeiterin/ wissenschaftlicher Mitarbeiter(bis TV-L E 13), Kennziffer: 332/09, vorbehaltlich der endgültigen Mittelzuweisung befristet bis zum 30.09.2012 zu besetzen. Bewerbungsschluss: 30.10.2009
http://www.bwpat.de/informativ/zu_personellem/ph-freiburg_okt2009.pdf

Drei Stellen sind am Zentrum für technologiegestützte Bildung der **Helmut-Schmidt-Universität Hamburg** zu besetzen:

@ die Leiterin / den Leiter eines Studienbereichs – TVöD E 15 (100%) Bewerbungsschluss: 31.10.2009

http://www.bwpat.de/informativ/zu_personellem/ZTB-HH_1-okt2009.pdf

@ Zwei wiss. Mitarbeiterinnen / wiss. Mitarbeiter – TVöD E 13 (100%), ebenfalls mit Bewerbungsschluss 31.10.2009

http://www.bwpat.de/informativ/zu_personellem/ZTB-HH_2-okt2009.pdf

http://www.bwpat.de/informativ/zu_personellem/ZTB-HH_3-okt2009.pdf

@ An der **Universität Kassel** ist die Stelle eines/ einer Wiss. Mitarbeiter/in (IIa BAT) zu besetzen: Teilzeit mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit; Beschäftigung erfolgt vorbehaltlich der Bewilligung des Projektes „Entwicklung von Lernmaterialien zu den Themen Solarthermie und Wärmepumpen“ und ist auf 16 Monate befristet (§ 2 Abs. 2 WissZeitVG). Bewerbungsschluss: 31.10.2009

http://www.bwpat.de/informativ/zu_personellem/kassel_okt2009.pdf

@ Stellenausschreibung des **ver.di-Forum Nord e.V.** für einen Mitarbeiter / eine Mitarbeiterin, befristet in Teilzeit, zur Koordination, fachlichen Mit-Konzipierung und Gesamtsicherung der Entwicklung eines fundierten und umfänglichen Konzepts zur vorhabenbezogenen Personalqualifizierung. Bewerbungsschluss: 20.10.2009

http://www.bwpat.de/informativ/zu_personellem/verdi_okt2009.pdf

TERMINE:

@ **5.-7.11.09:** EUCEN Conference: "Quality & Innovation in Lifelong Learning — meeting the individual demands" in Jönköping/ SWE: <http://www.hj.se/eucen/>

@ **18.-20.11.09:** EAPRIL/EARLI-Conference "Improving social competencies and network learning in educational and professional practice" in Trier: www.eapril.org/EAPRIL2009

@ **26./27.11.09:** Campus Innovation 2009 und VI. Konferenztag Studium und Lehre: „Change 2.0 – Bildungsreformen im Wandel?!“ in Hamburg www.campus-innovation.de

- @ **8./9.7.2010**: 2. Österreichische Berufsbildungsforschungskonferenz in Steyr:
www.berufsbildungsforschung-konferenz.at
- @ **25.- 27.8.2010**: 5th EARLI SIG 14 Learning and Professional Development: „Diversity in Vocational and Professional Education and Training“ am IWP der LMU München:
www.wipaed.bwl.uni-muenchen.de/earlisig14

VERMISCHTES:

- @ In der Debatte um das neue **Bremer Schulgesetz** war die Frage der Einbindung der beruflichen Schulen in das Bildungssystem kein Thema, obwohl sie eine Vielzahl unterschiedlicher Bildungsgänge anbieten, die sowohl zu beruflichen und/oder allgemeinbildenden Abschlüssen führen. Der Debattenverlauf war für die Direktoren der Bremer Berufsschulen der Anlass, das „Memorandum zur Wertigkeit der beruflichen Bildung im Lande Bremen“ zu erstellen, mit dem die Qualität ihrer Schulen differenziert dargestellt wird. Zum Download unter:
<http://www.bwpat.de/informativ/Memorandum-Berufliche-Bildung.pdf>
- @ Auch 2009 bringt die **OECD-Studie "Bildung auf einen Blick"** wieder den interessanten Vergleich der Bildungssysteme der 30 Mitgliedstaaten der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD). Machen Sie sich selbst ein Bild - hier alle Originaldaten, Infos und eine deutschsprachige Zusammenfassung: <http://www.oecd.org/de/bildungaufeinenblick>
Die Zusammenfassung auf den Seiten des BMBF: <http://www.bmbf.de/de/13920.php>
- @ Die **EU-Kommission** hat einen Expertenbericht vorgelegt, nach dem es immer noch erhebliche **Geschlechterungleichheiten im Bildungswesen** gibt. Mehr dazu:
<http://europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/09/1412&format=PDF&aged=0&language=DE&guiLanguage=fr>
Zum vollständigen Bericht "Gender and Education (and Employment)":
www.nesse.fr/nesse/activities/reports/activities/reports/gender-report-pdf
- @ Das Österreichische Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend (BMWFJ) hat die Broschüre "Die Lehre – Duale Berufsausbildung in Österreich" neu aufgelegt. Download unter:
http://www.ibw.at/media/ibw/die_lehre.pdf

Damit wünschen wir schon jetzt ein schönes Wochenende und grüßen herzlich die **bwp@** Herausgeber

Karin Büchter, Franz Gramlinger, Martin Kipp, H.-Hugo Kremer & Tade Tramm
(Herausgeber **bwp@**)

=====

bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik - online
ISSN 1618-8543 www.bwpat.de
Anschrift der Herausgeber: **bwp@**
c/o Universität Hamburg, Sedanstr. 19, 20146 Hamburg
mail to: hrsg (at) bwpat.de

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich dafür auf www.bwpat.de eingetragen haben.
Wenn Sie andere davon informieren wollen, leiten Sie diese E-Mail oder den Link bitte weiter.
Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen wollen, schicken Sie eine Mail an:
herausgeber (at) bwpat.de
Sollten Sie in diesem Newsletter inserieren oder eine Kooperation mit **bwp@** als Partner oder Sponsor eingehen wollen, so schicken Sie uns diesbezüglich bitte ebenfalls eine kurze Mail.

Partner von **bwp@** sind

IT 50plus: <http://www.it-50plus.de>



SAP University Alliances:

www.sap.com/germany/company/citizenship/education/alliance.epx



gtz – Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit
(GTZ) GmbH: www.gtz.de



2. Österreichische Konferenz für Berufsbildungsforschung
(8./9.7.2010) www.berufsbildungsforschung-konferenz.at

